

## *Bericht vom Samariterverein Seon, Samariterreise vom 21.08.22*

### Der Samariterverein Seon entdeckt das Emmental

Zur diesjährigen Vereinsreise vom Samariterverein Seon freuten sich 14 reisefreudige Vereinsmitglieder auf die Entdeckungsreise quer durch das Emmental. Als der Reisebus morgens kurz nach 8 Uhr aufbrach, lag noch Nebel mit leichtem Regen in der Luft, doch das Wetter zeigte sich an diesem Sonntag noch von seiner besten Seite. Schon beim ersten Etappenziel bei der bekannten Biscuitmarke Kambly in Trubschachen strahlte die Sonne vom Himmel. Die muntere Truppe konnte sich bei Kaffee und Gipfeli auf den Tag einstimmen. Anschliessend tauchten die Seener Samariter in die Erlebniswelt der Feingebäck-Kunst und da durfte natürlich auch das eint oder andere Guetzli degustiert werden.

Das Dorf Marbach als Mittagsziel ist nur einen Katzensprung von Trubschachen entfernt. So dauerte die Weiterfahrt nicht lange und die Mitglieder des Samaritervereins stiegen auf die Panorama-Gondeli um. Angekommen auf der Marbachegg auf 1500 m.ü.M, wurden sie mit einem Apéro und einer atemberaubenden Aussicht mit Blick auf die Berner Alpen überrascht. Das sehr feines Dreigang-Menü im Anschluss passte perfekt zum idealen Wetter und der guten Stimmung.

Am Nachmittag setzte der Car seine Reise fort zu einem weiteren Highlight von diesem Tag. Um etwa 15.30 Uhr erwartete die Schaukäserei Emmental die Vereinsmitglieder zu einem Rundweg auf dem Königsweg. So erfuhren diese, wie die Käser die hochwertige Rohmilch in den berühmtesten Käse der Welt verwandeln. Die darauffolgende Degustation dieser Schweizer Spezialität durfte natürlich nicht fehlen und so deckten sich die eint oder anderen Vereinsmitglieder noch für die Heimreise ein.

Franziska Käppeli  
Vorstandsmitglied

